

zur Sitzung des Ausschusses für Planung und Umwelt am 27.11.2017

TOP 9: Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Am Sonntag, dem 19. November 2017, kam es zu einem Störfall auf der Kläranlage Friedeburg. Es wurde nachweislich festgestellt, dass über die Schmutzwasserkanalisation Kohlenwasserstoffe eingeleitet wurden. Ursächlich für die Verschmutzung war ein Ölabscheider eines im Gemeindegebiet ansässigen Unternehmens. Die Leitungen wurden am nächsten Tag gespült, so dass keine neuen schädigenden Stoffe mehr in die Kläranlage gelangen können. Die in der Kläranlage vorhandenen Schadstoffe werden mit entsprechenden Fachfirmen auf Kosten des Verursachers entfernt. Trotz der Verschmutzungen ist das biologische System der Kläranlage nach wie vor intakt, so dass keine Gefahr für Natur und Umwelt besteht. Dank des schnellen und umsichtigen Handelns der Klärwerksmitarbeiter und der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr konnte eine Verschmutzung des öffentlichen Gewässers verhindert werden.